Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

**Stellenangebote für   
Beraterinnen und Berater mit Behinderung/ chronischer Erkrankung**

Die Landesarbeitsgemeinschaft SELBSTHILFE von Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen Nordrhein-Westfalen e.V. (LAG SELBSTHILFE NRW e. V.) richtet – gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales - Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatungs-Stellen im Sinne des 32 SGB IX ein.

Für das neue Beratungsangebot werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet bis zum 31.12.2020, engagierte Projektmitarbeitende für verschiedene Regionen Nordrhein-Westfalens gesucht, die dieses Angebot in Regie der Selbsthilfe mit Leben füllen wollen.

Die Aufgabenfelder EUTB erstrecken sich auf die personenzentrierte Information und Beratung über Rehabilitations- und Teilhabeleistungen nach dem SGB IX und beinhalten:

* barrierefreie Angebote an einrichtungs- und trägerunabhängiger Information
* niedrigschwellige Beratung von Betroffenen für Betroffene   
  (Peer-Counseling-Methode)
* Kontaktaufnahme und Vermittlung zu Leistungsträgern und Leistungserbringern
* Dokumentation der Beratungsarbeit, eigenständige Büroorganisation   
  und -verwaltung
* die Vernetzung der EUTB untereinander und mit anderen Beratungsangeboten
* Zusammenarbeit und Abstimmung mit der Fachstelle Teilhabeberatung (FTB)

Gesucht werden Beraterinnen und Berater mit folgendem Anforderungsprofil:

* abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder vergleichbarer Qualifikation
* Erfahrungen in der Beratung von Menschen mit Behinderung/ chronischer Erkrankung und deren Angehörigen
* Kenntnisse über Rehabilitations- und Teilhabeleistungen nach SGB IX
* Bereitschaft, die Selbstbestimmung des Ratsuchenden in den Mittelpunkt der Beratung zu stellen

Auf Sie wartet:

* Eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten vor Ort
* Interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
* Leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD; ausgerichtet an persönlichen Voraussetzungen.

**In den beiden Regionen sind folgende Stellen je nach persönlichen Voraussetzungen zu besetzen:**

Für den **Kreis Düren** mit dem Haupt-Standort in der Stadt Düren und Sprechstunden in anderen kreisangehörigen Kommunen.

* eine 0,88 Stelle für Projektleitung und Beratungstätigkeit

bis maximal TVöD E 12

* zwei 0,5 Stellen für Beratungstätigkeit

bis maximal TVöD E 10

Für die **kreisfreie Stadt Herne** mit einem in der Stadt Herne zentral gelegenen Haupt-Standort sowie Sprechstunden wechselnd in weiteren Stadtteilen von Herne:

* eine 0,60 Stelle für Projektleitung und Beratungstätigkeit

bis maximal TVöD E 11

* eine 0,51 Stelle für Beratungstätigkeit

bis maximal TVöD E 9a.

**Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.**

Bitte geben Sie darin den gewünschten Standort, die angestrebte Position sowie den gewünschten Stellenumfang an (die Stellenanteile sind variabel).

Von den Bewerber/inne/n wird die Bereitschaft zur regelmäßigen Fort- und Weiterbildung für die Beratungstätigkeit durch die Bundesfachstelle Teilhabeberatung (FTB) erwartet.

Auch fachfremde Interessent/inn/en mit Beratungserfahrung werden ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen ohne Behinderungen können nachrangig Berücksichtigung finden.

**Bewerbungsschluss: 31. Juli 2018**

**Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die**

Vorsitzende der

LAG SELBSTHILFE NRW e. V.  
Frau Brigitte Piepenbreier  
Neubrückenstraße 12 – 14

48143 Münster

T. 02 51 - 4 34 00  
F. 02 51 – 51 90 51

E-Mail [eutb@lag-selbsthilfe-nrw.de](mailto:eutb@lag-selbsthilfe-nrw.de)   
Homepage [www.lag-selbsthilfe-nrw.de](http://www.lag-selbsthilfe-nrw.de)

Münster, 5. Juli 2018